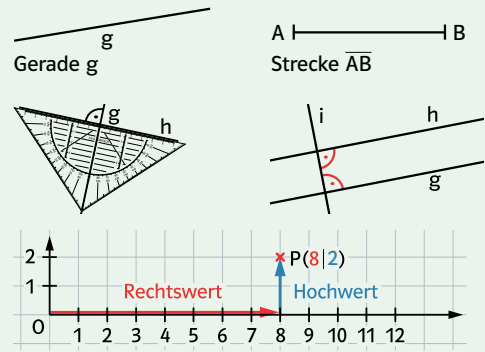


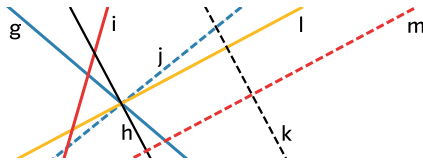
Basiswissen | Linien, Figuren und Quadratgitter

Eine **Gerade** ist eine gerade Linie ohne Anfangs- und Endpunkt. Eine **Strecke** besitzt einen Anfangs- und Endpunkt. Zwei Geraden oder Strecken sind zueinander **senkrecht**, wenn sie zueinander liegen wie die lange Seite und die Mittellinie des Geodreiecks. $g \perp h$
Zwei Geraden, die zur selben Geraden senkrecht stehen, sind **parallel**. Strecken heißen parallel, wenn sie auf parallelen Geraden liegen. $g \parallel h$
Im **Quadratgitter** kann man die Lage von Gitterpunkten durch zwei Zahlen angeben. Für den Punkt P mit dem Rechtswert 8 und dem Hochwert 2 schreibt man $P(8|2)$.



Online-Links
zum *Basiswissen*
742861-2000

1 a) Welche der Linien verlaufen senkrecht zueinander?



2 Zeichne die Punkte $A(6|4)$, $B(10|4)$ und $C(10|8)$ in ein Quadratgitter ein. Durch Vertauschen von Rechtswert und Hochwert erhältst du die Punkte D, E und F. Verbinde die Punkte so, dass eine schöne Figur entsteht. Welche Entfernung haben die Punkte voneinander? Überlege, wie oft du messen musst.

Im **Rechteck** sind

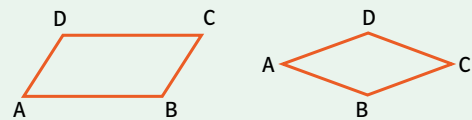
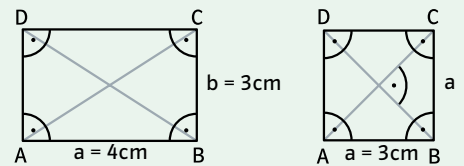
- benachbarte Seiten zueinander senkrecht.
- gegenüberliegende Seiten parallel und gleich lang.
- die Diagonalen gleich lang.

Ein **Quadrat** ist ein besonderes Rechteck. Es hat vier gleich lange Seiten. Die Diagonalen stehen zueinander senkrecht.

Den **Flächeninhalt** eines Rechtecks berechnet man aus dem Produkt aus Länge und Breite: $A = 4 \text{ cm} \cdot 3 \text{ cm} = 12 \text{ cm}^2$.

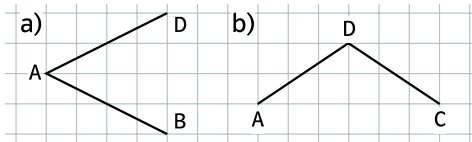
Sein **Umfang** ergibt sich als die Summe aus der doppelten Länge und der doppelten Breite: $u = 2 \cdot 4 \text{ cm} + 2 \cdot 3 \text{ cm} = 14 \text{ cm}$.

Ein Viereck, dessen gegenüberliegende Seiten parallel sind, nennt man **Parallelogramm**. Die **Raute** ist ein besonderes Parallelogramm. Sie hat vier gleich lange Seiten.

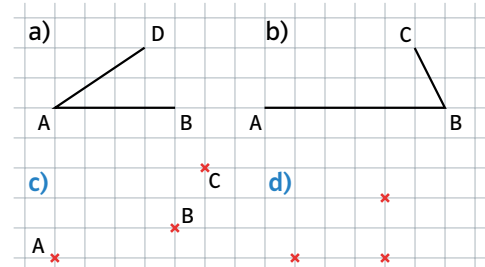


3 a) Zeichne auf Kästchenpapier und auf weißes Papier: Rechteck mit $a = 5 \text{ cm}$; $b = 3,5 \text{ cm}$; Quadrat mit $a = 4 \text{ cm}$.
b) Bestimme den Flächeninhalt.
c) Berechne jeweils den Umfang der Figur.

4 Ergänze im Heft zu einer Raute.

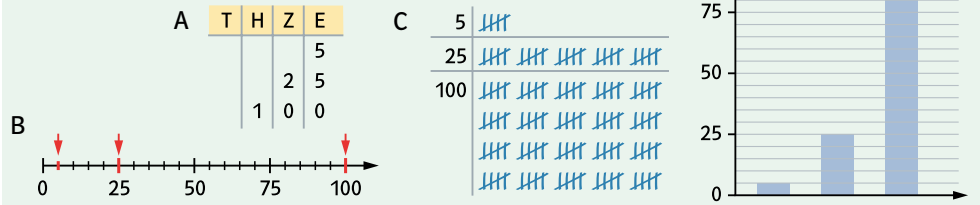


5 Übertrage in dein Heft und ergänze jeweils zu einem Parallelogramm.



Basiswissen | Zahlen darstellen und runden

Zahlen kann man in einer **Stellenwerttafel A**, auf einem **Zahlenstrahl B**, in einer **Strichliste C** und einem **Diagramm D** darstellen.



11er-Reihe
 11; 22; 33; 44;
 55; 66; 77; 88;
 99; 110

12er-Reihe
 1 · 12 = 12
 2 · 12 = 24
 3 · 12 = 36
 4 · 12 = 48
 5 · 12 = 60
 6 · 12 = 72
 7 · 12 = 84
 8 · 12 = 96
 9 · 12 = 108
 10 · 12 = 120

17er-Reihe
 1 · 17 = 17
 2 · 17 = 34
 3 · 17 = 51
 4 · 17 = 68
 5 · 17 = 85
 6 · 17 = 102
 7 · 17 = 119
 8 · 17 = 136
 9 · 17 = 153
 10 · 17 = 170

15er-Reihe
 15; 30; 45; 60;
 75; 90; 105; 120;
 135; 150

1 Trage in eine Stellenwerttafel ein.

Millionen			Tausender				H	Z	E
HM	ZM	M	HT	ZT	T	H	Z	E	

- a) 67; 235; 5722; 12387
 b) 27643; 231982; 2490377; 98765401

2 Zeichne einen geeigneten Zahlenstrahl und trage die Zahlen ein.

- a) 3; 7; 12; 2; 5
 b) 40; 100; 30; 70; 10
 c) 3000; 12000; 5000; 7000; 4500

3 a) Füge der Strichliste noch 7 Roller hinzu.

b) Zeichne dann ein Säulendiagramm.

Fahrzeug	Anzahl
Pkw	
Lkw	
Motorräder	
Fahrräder	
Mopeds	
Busse	

Zahlen kann man **runden**. Man geht dabei wie folgt vor:

Rundungsstelle (Tausender) — Steht hier eine 5; 6; 7; 8; 9 dann wird **aufgerundet**.
 $37\mathbf{5}89 \approx 38\,000$ (aufgerundet)

Rundungsstelle (Tausender) — Steht hier eine 0; 1; 2; 3; 4 dann wird **abgerundet**.
 $37\mathbf{4}89 \approx 37\,000$ (abgerundet)

Eine Rechnung mit gerundeten Zahlen heißt **Überschlagsrechnung**. Die Zahlen werden so gerundet, dass man die Rechnung im Kopf durchführen kann.

4 a) Runde auf Zehner.

81	1909	12811
169	8378	36449
905	1165	86987

b) Runde auf Tausender.

1224	21356	12499
4789	76598	243789
8458	45812	394884

5 Ordne richtig zu.

Aufgabe	Überschlag	Lösung
$75 \cdot 47$ (1)	$1900 + 700$	2505
$1852 + 653$	$70 \cdot 50$ (1)	3936
$287 \cdot 69$	$1900 + 600$	14848
$1895 + 688$	$300 \cdot 70$	3525 (1)
$13380 + 8684$	$80 \cdot 50$	2583
$82 \cdot 48$	$300 \cdot 50$	22064
$256 \cdot 58$	$13000 + 9000$	19803

? Welche Reihen fehlen?
 Schreibe sie auf.

→ Die Lösungen findest du auf Seite 224.

Basiswissen | Rechnen – Addition und Subtraktion

Den Rechenausdruck $24 + 5$ nennt man **Summe**. Die Zahl 24 ist der **1. Summand**, die Zahl 5 ist der **2. Summand**. Den Rechenausdruck $18 - 7$ nennt man **Differenz**. 18 ist der **Subtrahend**, 7 ist der **Minuend**.

1 Berechne.

- a) $5 + 3$ b) $7 - 6$
 $50 + 30$ $70 - 60$
 $500 + 300$ $700 - 600$
 $5000 + 3000$ $7000 - 6000$
 $50000 + 30000$ $70000 - 60000$

2 Setze die Folgen um fünf Zahlen fort.

- a) 650; 700; 750; ...
 b) 6000; 6120; 6240; ...
 c) 425; 400; 375; ...

3 Berechne.

- a) $560 - 90$ b) $140 - 80$ c) $8300 - 600$
 d) $67 + 50$ e) $430 + 70$ f) $750 + 270$

Beim **schriftlichen Addieren** und **schriftlichen Subtrahieren** schreibt man die Zahlen stellengerecht untereinander. Achte auf den Übertrag.

Aufgabe: $3094 + 6535$

		3	0	9	4	1. Summand
+		6	5	3	5	2. Summand
						Übertrag
			1			
		9	6	2	9	Summe

Aufgabe: $3094 - 1278$

		3	7	9	4	Minuend
-		1	2	7	8	Subtrahend
						Übertrag
				1		
		2	5	1	4	Differenz

4 Addiere schriftlich.

- a) $43 + 25$ b) $126 + 687$ c) $7543 + 1766$
 d) $34 + 65$ e) $492 + 265$ f) $3495 + 2766$
 $37 + 87$ $+ 8942$

$2 + \square = 7,$
 also
 $7 - 2 = \square$

$\square - 6 = 3,$
 also
 $3 + 6 = \square$

5 Schreibe untereinander und addiere.

- a) $56 + 23 + 78$
 b) $165 + 782 + 243$
 c) $2830 + 102 + 554 + 39$
 d) $4321 + 802 + 3930 + 5502 + 157$
 e) $24789 + 7305 + 13711 + 43217 + 1$
 f) $2467 + 41364 + 213 + 2074 + 6131$

6 Subtrahiere schriftlich.

- a) $76 - 45$ b) $542 - 193$ c) $3947 - 1657$
 d) $2934 - 267$ e) $4673 - 2798$ f) $7865 - 397$
 $132 - 1284$ $- 1299$

7 Schreibe untereinander und subtrahiere.

- a) $67 - 34$ b) $61 - 43$
 c) $456 - 287$ d) $762 - 293 - 186$
 e) $16273 - 3625 - 2819$
 f) $212014 - 31215 - 18554 - 67819$

8 Wie heißen die fehlenden Ziffern?

- a) $\begin{array}{r} 572 \\ + 3\square\square \\ \hline \square97 \end{array}$ b) $\begin{array}{r} 7\square0\square \\ + 21\square1 \\ \hline \square599 \end{array}$ c) $\begin{array}{r} 6\square\square0 \\ + 252\square \\ \hline \square951 \end{array}$

9 Ergänze die fehlenden Ziffern im Heft.

- a) $\begin{array}{r} \square\square \\ - 46 \\ \hline 53 \end{array}$ b) $\begin{array}{r} 427\square \\ - \square587 \\ \hline 1\square\square1 \end{array}$ c) $\begin{array}{r} \square88\square \\ - 9\square9 \\ \hline 7\square89 \end{array}$

10 Notiere die Rechenaufgabe und löse.

- a) Bilde die Summe aus 134 und 23.
 b) Bilde die Differenz aus 145 und 67.
 c) Addiere 43 zur Summe aus 12 und 65.
 d) Subtrahiere von 267 die Zahl 78.

Basiswissen | Rechenregeln und Rechenvorteile

Vertauschungsgesetz (Kommutativgesetz)

In Summen dürfen die Summanden vertauscht werden.

$$27 + 2 = 2 + 27$$

In Produkten dürfen die Faktoren vertauscht werden.

$$4 \cdot 13 = 13 \cdot 4$$

Verbindungsgesetz (Assoziativgesetz)

In Summen dürfen Klammern beliebig gesetzt oder weggelassen werden.

$$(17 + 34) + 16 = 17 + (34 + 16) = 17 + 34 + 16$$

In Produkten dürfen Klammern beliebig gesetzt oder weggelassen werden.

$$(12 \cdot 4) \cdot 25 = 12 \cdot (4 \cdot 25) = 12 \cdot 4 \cdot 25$$

Verteilungsgesetz (Distributivgesetz)

Ausmultiplizieren

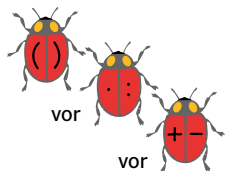
Wenn man eine Summe mit einer Zahl multipliziert, kann man jeden Summanden mit der Zahl multiplizieren.

$$7 \cdot (40 + 8) = 7 \cdot 40 + 7 \cdot 8$$

Ausklammern

Wenn in einer Summe ein Faktor mehrmals vorkommt, kann man ihn ausklammern.

$$4 \cdot 13 + 4 \cdot 12 = 4 \cdot (13 + 12)$$



Regeln beim Berechnen von Rechenausdrücken

Klammern werden zuerst gerechnet.

$$4 \cdot (13 + 77) = 4 \cdot 90$$

Punktrechnung vor Strichrechnung

$$7 + 3 \cdot 14 = 7 + 42$$

1 Verwende das Verbindungsgesetz und das Vertauschungsgesetz.

- | | |
|--------------------------|----------------------------------|
| a) $49 + 16 + 4$ | b) $78 + 19 + 2$ |
| c) $299 + 87 + 11$ | d) $23 + 72 + 17 + 28$ |
| e) $13 \cdot 50 \cdot 2$ | f) $5 \cdot 4 \cdot 7$ |
| g) $16 \cdot 4 \cdot 5$ | h) $4 \cdot 12 \cdot 5 \cdot 25$ |

2 Berechne durch Ausmultiplizieren.

- | | |
|------------------------|------------------------|
| a) $7 \cdot (10 + 7)$ | b) $6 \cdot (20 + 8)$ |
| c) $4 \cdot (40 - 7)$ | d) $9 \cdot (50 + 2)$ |
| e) $(80 - 15) \cdot 4$ | f) $(20 - 2) \cdot 18$ |

3 Schreibe einen Faktor als Summe oder als Differenz und berechne.

Beispiel: $35 \cdot 3 = (30 + 5) \cdot 3$
 $= 30 \cdot 3 + 5 \cdot 3 = 90 + 15 = 105$

- | | | |
|-------------------|------------------|------------------|
| a) $47 \cdot 8$ | b) $51 \cdot 9$ | c) $13 \cdot 62$ |
| d) $103 \cdot 23$ | e) $6 \cdot 199$ | f) $98 \cdot 8$ |

4 Beachte Klammern und Punkt vor Strich.

- | | |
|-----------------------|-------------------------|
| a) $4 \cdot 12 - 9$ | b) $27 - 88 : 11$ |
| c) $20 - 8 : 4$ | d) $27 : 3 - 8$ |
| e) $35 - 35 : 7 + 15$ | f) $12 \cdot (45 - 36)$ |

5 Beachte die Rechenregeln.

- | | |
|------------------------------|-----------------------------|
| a) $28 + 12 : 4$ | b) $76 - 6 \cdot 5 + 2$ |
| c) $7 \cdot 5 - 3 \cdot 4$ | d) $76 - 6 \cdot (5 + 2)$ |
| e) $36 - (15 + 7)$ | f) $(76 - 6) \cdot (5 + 2)$ |
| g) $7 \cdot (5 - 3) \cdot 4$ | h) $(76 - (6 \cdot 5) + 2)$ |

6 Übertrage ins Heft und ergänze die Rechenzeichen $+$, $-$, \cdot , $:$; so, dass die Gleichungen richtig sind.

- | | |
|--|-----------------------------------|
| a) $2 \square 5 \square 10 = 20$ | b) $13 \square 25 \square 7 = 45$ |
| c) $17 \square 3 \square 5 = 2$ | d) $48 \square 6 \square 3 = 24$ |
| e) $\frac{1}{2} \square 2 \square 5 = 5$ | f) $16 \square 4 \square 4 = 0$ |
| g) $24 \square 8 \square 27 = 30$ | h) $48 \square 6 \square 3 = 50$ |

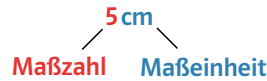
7 Das Ergebnis soll immer 100 sein.

Bei einigen Aufgaben musst du Klammern setzen.

- | | |
|--------------------------|-----------------------------|
| a) $2 \cdot 25 + 25$ | b) $18 + 32 \cdot 2$ |
| c) $37 + 7 \cdot 9$ | d) $500 : 50 - 45$ |
| e) $180 - 60 + 20$ | f) $360 - 60 : 3$ |
| g) $150 - 5 \cdot 10$ | h) $8 \cdot 5 + 3 \cdot 20$ |
| i) $80 + 9 \cdot 8 - 52$ | j) $23 - 13 \cdot 35 - 25$ |

Basiswissen | Größen

Eine **Maßzahl** zusammen mit einer **Maßeinheit** nennt man **Größe**.



Die wichtigsten Größen sind:

Geld: 1 € = 100 ct

Zeit: 1 h = 60 min

1 min = 60 s

Gewicht: 1 t = 1000 kg

1 kg = 1000 g

1 g = 1000 mg (Milligramm)

Länge:

1 km = 1000 m

1 m = 10 dm

1 dm = 10 cm

1 cm = 10 mm

Flächeninhalt:

1 km² = 100 ha (Hektar)

1 ha = 100 a (Ar)

1 a = 100 m² (Quadratmeter)

1 m² = 100 dm²

1 dm² = 100 cm²

1 cm² = 100 mm²

Rauminhalt (Volumen):

1 m³ = 1000 dm³

1 dm³ = 1000 cm³ = 1 l (Liter)

1 cm³ = 1000 mm³ = 1 ml (Milliliter)

1 Wandle um in Cent.

- a) 3 € b) 12 € c) 5,50 €
d) 100 € e) 2,15 € f) 0,50 €

2 Wandle um in Euro.

- a) 200 ct b) 3000 ct c) 420 ct
d) 60 ct e) 135 ct f) 5500 ct

3 Wie viel Stunden sind das?

- a) 180 min b) 300 min c) 900 min
d) 45 min e) 30 min f) 15 min

4 Wandle um in Minuten.

- a) 3 h b) 4 h c) 10 h
d) $\frac{1}{2}$ h e) $1\frac{1}{2}$ h f) $2\frac{1}{4}$ h

5 Wandle in die angegebene Einheit um.

Beispiel: 7 kg = 7000 g

a) in Gramm:

3 kg; 9 kg; 12 kg; 23 kg; $\frac{1}{2}$ kg; 100 kg

b) in Kilogramm:

4 t; 21 t; 97 t; 223 t; 990 t; 12 t; $\frac{1}{2}$ t; 1,5 t

c) in Kilogramm:

2000 g; 24 000 g; 99 000 g; 233 000 g

d) in Tonnen:

3000 kg; 17 000 kg; 70 000 kg; 500 kg

6 Wandle um.

Beispiel: 40 cm = 400 mm

- a) in mm: 9 cm; 14 cm; 560 cm
b) in cm: 6 dm; 480 dm; 452 dm
c) in dm: 4 m; 21 m; 150 m; 198 m
d) in m: 2 km; 12 km; 135 km

7 Wandle um.

Beispiel: 350 dm = 35 m

- a) in m: 50 dm; 370 dm; 5800 dm
b) in dm: 70 cm; 8800 cm; 90 900 cm
c) in cm: 110 mm; 2500 mm; 1350 mm
d) in km: 15 000 m; 21 000 m; 100 000 m

8 a) Wandle in die nächstkleinere Einheit um: 5 dm²; 7 m²; 10 dm²; 12 dm²; 130 m².

b) Wandle in eine möglichst große Einheit ohne Kommazahl um: 70 000 cm²; 90 000 cm²; 130 000 mm²; 3 400 000 mm²; 8 900 000 cm².

9 Gib in der nächstgrößeren Einheit an.

- a) 4000 mm³; 82 000 cm³; 325 000 dm³
b) 5000 ml; 7000 l; 23 000 ml; 45 000 l

10 Gib in der nächstkleineren Einheit an.

- a) 34 m³; 80 cm³; 115 dm³; 200 m³
b) 17 l; 230 l; 2000 l; 5478 l

Ordne den Flächeninhalt zu.

- a) 1 mm²
b) 1 cm²
c) 1 dm²
d) 1 m²

A ■

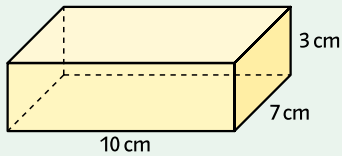
B 

C 

D 

→ Die Lösungen findest du auf Seite 226.

Basiswissen | Körper, Netze, Oberflächen- und Rauminhalte

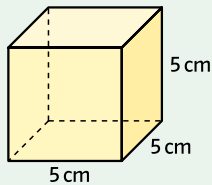


Ein **Quader** hat sechs rechteckige Seitenflächen, 12 Kanten und 8 Ecken. Sein **Oberflächeninhalt** ergibt sich aus der Summe der Flächeninhalte der sechs Rechtecke.

$$O = 2 \cdot 10 \cdot 7 \text{ cm}^2 + 2 \cdot 10 \cdot 3 \text{ cm}^2 + 2 \cdot 7 \cdot 3 \text{ cm}^2 = 242 \text{ cm}^2$$

Sein **Rauminhalt** (Volumen) errechnet sich aus dem Produkt der Maßzahlen von Länge, Breite und Höhe.

$$V = 10 \cdot 7 \cdot 3 \text{ cm}^3 = 210 \text{ cm}^3$$



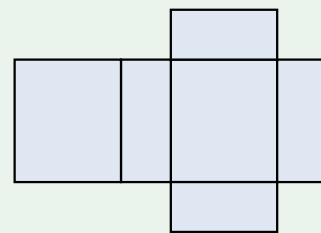
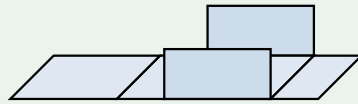
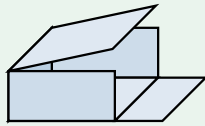
Ein **Würfel** besteht aus 6 Quadraten.

Sein Oberflächeninhalt ergibt sich aus dem Sechsfachen der Fläche eines dieser Quadrate.

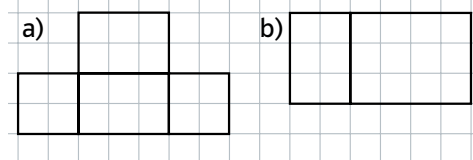
$$O = 6 \cdot 5 \cdot 5 \text{ cm}^2 = 150 \text{ cm}^2$$

Sein Rauminhalt ergibt sich aus $V = 5 \cdot 5 \cdot 5 \text{ cm}^3 = 125 \text{ cm}^3$

Faltet man einen Quader (Würfel) auseinander, so erhält man das **Netz eines Quaders (Würfels)**.

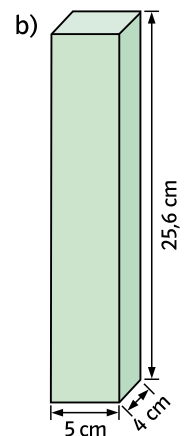
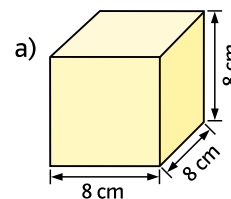
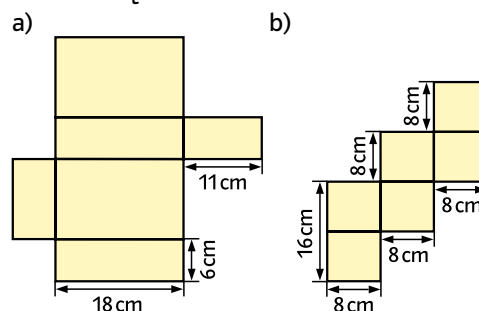


1 Zeichne in dein Heft und ergänze so, dass Quadernetze entstehen.



3 Berechne und vergleiche jeweils den Oberflächeninhalt und das Volumen der beiden Körper.

2 Berechne jeweils den Oberflächeninhalt der Quadernetze.

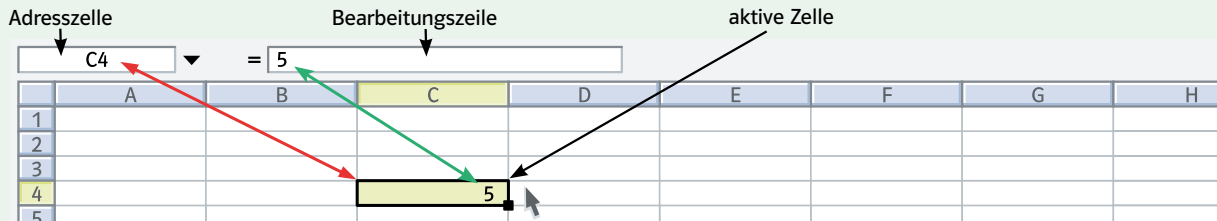


4 a) Berechne den Rauminhalt und den Oberflächeninhalt eines Würfels mit der Kantenlänge 6 cm.

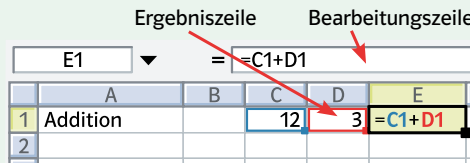
b) Wie ändern sich Oberflächeninhalt und Rauminhalt, wenn die Kantenlänge verdoppelt wird?

Basiswissen | Tabellenkalkulation – eine Einführung

Mithilfe von Programmen zur **Tabellenkalkulation** können mathematische Sachverhalte leicht **berechnet** oder dargestellt werden.



- Der Eingabebereich, also der Bereich, in den du etwas hineinschreibst, heißt **Tabellenblatt**. Es ist in **Spalten** (A; B; C; ...) und **Zeilen** (1; 2; 3; ...) aufgeteilt. Die Zellen werden entsprechend ihrer Spalte und Zeile benannt, zum Beispiel C4. Der Zellename wird in der Adresszelle dargestellt.
- In die **Zellen** können sowohl Texte als auch Zahlen eingetragen werden. Der Eintrag in der aktiven Zelle erfolgt gleichzeitig mit dem Eintrag in der Bearbeitungszeile.
- Auf dem Tabellenblatt kann man rechnen. Für jede Berechnung (wie zum Beispiel: +, -, ·, :) benötigt man eine **Formel**.
- Jede Formel beginnt mit einem Gleichheitszeichen „=“ und wird eingegeben in der aktiven Zelle, die gleichzeitig in der Bearbeitungszeile erscheint.
- Beende die Eingabe jeder Formel mit der Enter-Taste.



Jede Zelle, in die eine Formel eingebunden wurde, hat zwei Ansichten:

Beispiel: $12 + 3 = 15$

Eingabe:

das Ergebnis in der Zelle

(Strg#)

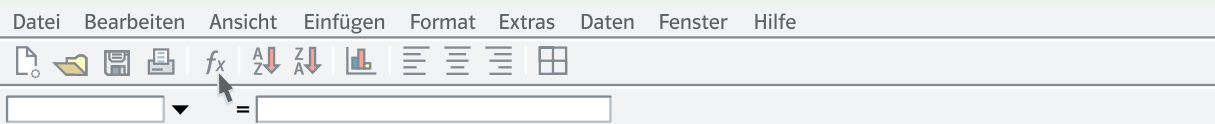
die Formel in der Zelle

	A	B	C	D	E
1	Addition		12	3	15
2	Subtraktion		12	3	9
3	Multiplikation		12	3	36
4	Division		12	3	4

	A	B	C	D	E
1	Addition		12	3	=C4+D4
2	Subtraktion		12	3	=C2-D2
3	Multiplikation		12	3	=C3*D3
4	Division		12	3	=C4/D4

- Achte bei der Formeleingabe auf die Rechenregeln wie Punkt vor Strich oder Klammer hat Vorfahrt.
Beispiel: $12 + 3 \cdot 3$ Eingabe in einer Ergebniszelle, zum Beispiel $= D1 * D1 + C1$.

Durch das Anklicken folgender Icons (Zeichen) kannst du eine Vielzahl von Befehlen ausführen.



Funktionen einfügen



Diagramme einfügen




Rahmenlinien einfügen

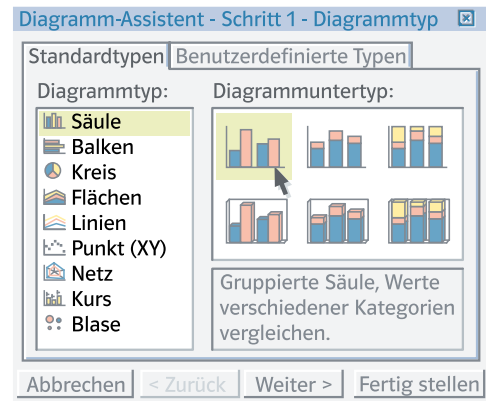
Basiswissen | Tabellenkalkulation – Daten bearbeiten

Datenlisten und Diagramme

Mit einem Tabellenkalkulationsprogramm können Datenlisten erstellt, Diagramme dargestellt und Kennwerte berechnet werden.

	A	B	C	D	E
1	Fernsehverhalten von Jugendlichen				
2					
3	Aussage	trifft voll zu	trifft teilweise zu	trifft kaum zu	trifft nicht zu
4	Ich sehe viel fern.	45	33	19	3

- 1** In der Häufigkeitsliste oben steht das Ergebnis einer Umfrage über das Fernsehverhalten von Jugendlichen.
- Übertrage die Liste in ein Tabellenblatt.
 - Erstelle ein Säulendiagramm. Markiere mit der Maus die Zellen B3 bis E4. Klicke den Diagrammassistenten  an und wähle den Diagrammtyp Säule.
 - Erstelle auch ein Kreisdiagramm.
 - Zu einem Diagramm gehört immer ein Diagrammtitel und eine Beschriftung. Diese kannst du auch nachträglich über Diagrammoptionen einfügen. Probiere selbst.




Kennwerte berechnen

Mithilfe einer Tabellenkalkulation kannst du Umfragen auswerten. Du kannst die Kennwerte wie Mittelwert, Maximum (MAX) und Minimum (MIN) berechnen.

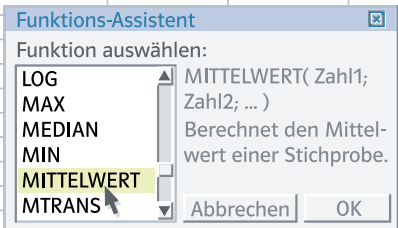
Handykosten:

10 €; 14 €; 11 €;
33 €; 7 €; 25 €

- 2** Bei einer Umfrage von 6 Schülerinnen und Schülern der 6. Klassen wurde anonym untersucht, wie hoch die monatlichen Handykosten der Jugendlichen sind.

- Berechne die durchschnittlichen Handykosten der Jugendlichen.
 - Gib die Daten der Umfrageergebnisse in ein Tabellenblatt ein.
 - Setze den Cursor auf eine leere Zelle.
 - Klicke anschließend auf das Funktionssymbol. 
 - Klicke auf die Kategorie Mittelwert.

	A	B	C	D	E
1	Handykosten in € pro Monat				
2	Umfrageergebnisse				
3		10			
4		14			
5		11			
6		33			
7		7			
8		25			
9	Mittelwert	16,67			
10	MIN	7			
11	MAX	33			



- Bestätige mit OK.
- Markiere alle Umfrageergebnisse und bestätige mit OK.

In der Zelle stehen nun die durchschnittlichen Handykosten der befragten Jugendlichen.

- Berechne nach dem gleichen Verfahren das Maximum (MAX) und das Minimum (MIN).